

Crottendorfer Anzeiger

mit mit Walthersdorf

Das Amtsblatt der Gemeinde Crottendorf mit OT Walthersdorf

Amtliche Nachrichten • Nichtamtliche Nachrichten

Vereins-, Wirtschafts- und Privatanzeigen • Kirchennachrichten • Aktuelles und Historisches • Unterhaltung

Nr. 09 | September 2023 (Erscheinungstag: 31.08.2023)

34. Jahrgang | Preis: 0,70 €

90 Jahre Siedlung!

Unsere Siedlung wird 90 Jahre alt. 1933 wurden die ersten Häuser entlang der heutigen Ernst-Thälmann-Straße gebaut. Drei Jahre später erfolgte dann der Bau der Siedlungshäuser an der Goethestraße. Wer uns Siedler kennt, weiß, dass wir solche Jubiläen immer gebührend feiern. Aus diesem Grund veranstaltet der Siedlerverein vom 15. bis 17.09.2023 ein Festwochenende – das traditionelle „Siedlerfest“. Von Freitag bis Sonntag haben wir zahlreiche Überraschungen für

unsere Gäste vorbereitet und für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Los geht's am Freitag, 15.09., um 17.00 Uhr. Unser Vereinsvorsitzender Udo Richter wird das Festwochenende mit einer kurzen Ansprache eröffnen. Gegen 20.30 Uhr sorgt dann „DJ Luc“ im Festzelt für Stimmung.

Dazu laden wir alle Einwohner, Vereine, Unternehmer und Gäste aus nah und fern herzlich ein.



Wir feiern
90 Jahre Siedlung
Crottendorf
15.09. - 17.09.2023

Freitag 15.09.
17.00 Eröffnung durch den Vereinsvorsitzenden
20.30 Tanz und Party bis nach Mitternacht mit "DJ Luc"

Samstag 16.09.
14.00 Traditionelles Suppenkochen
16.00 Kinderdisco mit Miniplaybackshow
20.30 Livemusik mit "Chmeli"

Sonntag 17.09.
10.00 Frühshoppen
14.00 Livemusik mit dem "Harmersdorfer Gung" und weiteren Gästen
Witze am laufendem Band mit "De zwee Maarsäck aus Drehbach"

Eintritt an allen drei Tagen frei!

Veranstaltungsort ist das Festzelt am Siedlerhaisl.
Für alle kleinen Gäste gibt es zahlreiche Überraschungen.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Änderungen vorbehalten!

Is Siedlerlabm

*Ihr Siedler, wie iech wuhl wass,
halt mor alle Gahr e Fast.
Ka's de wos Schenners gam,
wie's Siedlerlabm?*

*In de 30er Gahr durchlief is Dorf e Kund,
ims Denken war's in aller Mund.
E Siedling ward gebaut, do dachtin mir nu alle zam,
ka's de wos Schenners gam,
wie's Siedlerlabm?*

*Is dauert fei gar net lang,
do stand mor off dan Siedlerland.
Jeds hot sich gedreht un gewend't
un flessig warn gar alle Händ.
Ka's de wos Schenners gam,
wie's Siedlerlabm?*

*E Drack un e Schmand, wenn dos su wetter gieht!
Is war, als wenn dor's ball de Stiefeln auszieht.
Dodorbei musst e Pfaar dra gelahm,
zwee Tog drauf hot's enn Haufen Trapper gabm
un mir kunntn e paar Tog billiger labm.
Ka's de wos Schenners gam,
wie's Siedlerlabm?*

*Arbeitslos warn mor un hatten kaa Gald,
wu sollt de dos hieführn, in aller Walt!
Ham uns ogeschundn, wenig gassn un viel geborcht
un bei de mesten kam aah noch dor Storch.
Ka's de wos Schenners gam,
wie's Siedlerlabm?*

*Mir ham gewürcht mit vieler Müh'
un endlich song mor de Haisle stieh'.
Nu ging is Aus- un Ezieh lus,
de Aufregung, die war fei gruß.
Aus jeder Stroß un aah aus jeder Gass'
kam e Kammerwong, dos war for's Dorf ewos.
Se würchtin alle de Siedling naus
un ageputzt war e jedes Haus.
Do vergass 's iech net de arschte Nacht,
bei jeden Siedler war sch Bett zerkracht.
Ka's de wos Schenners gam,
wie's Siedlerlabm?*

*Mor hattn enn Garten un aah noch Zusatzland,
do brauchtin mor Mist, sonst is dos Fald e Schand.
Aah Viechzeich kunnt e jeder krieng,
Hosn, Hühner, Schof un Ziegn.
Nu kame aber unter's Dach e paar Taum,
mor hot wirklich gedacht, es is wie in enn Traum.
Ka's de wos Schenners gam,
wie's Siedlerlabm?*

*Nu wurn de Gärtin agericht,
unner Siedling kriecheit e schiens Gesicht.
Straicher un Obstbaum wurn gepflanzt,
is Gesinn is wie toll drimrin getanz.
Mir warn alle su glücklich,
ihr könnt mor'sch gelam!
Ka's de wos Schenners gam,
wie's Siedlerlabm?*

*Dos Gedicht hatt dor Hanl-Rud 1958 zum
25-jährigen Bestieh dor Siedlung geschriebn.*

Die Gemeindeverwaltung informiert

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Umfrage zur „Standortauswahl Neubau Grundschule Crottendorf“

Bereits Ende des Jahres 2020 hat sich der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf dazu entschieden, eine Erweiterung sowie grundhafte Sanierung des Bestandsgebäudes der jetzigen Grundschule nicht weiter zu verfolgen. Hintergrund sind vorhandene Grundstrukturen des Gebäudes sowie die ungünstige Lage im Kurvenbereich der Hauptstraße, usw. Daraus ist eine Vision entstanden, sich mit dem Neubau einer Grundschule mit Hortbereich, als Gesamtkonzept, auseinanderzusetzen.

Uns ist bewusst, dass dies ein ausgesprochenes Großprojekt mit enorm hohen Hürden ist/wird.

Daraufhin wurden im Januar 2023, gemeinsam mit dem Gemeinderat, folgende Standorte näher betrachtet:

- Grundstück der jetzigen Schießbergfuchse
- Grundstück oberhalb des Schwimmbades
- Grundstück unterhalb der FFW Crottendorf
- Grundstück am ehemaligen Konsum

Momentan stehen zwei mögliche Standorte in der näheren Auswahl, auch als Rückkopplung zur bereits erfolgten Umfrage der Anlieger im Mai 2023: Die Tendenz aus Verwaltungssicht ging im Januar dieses Jahres in Richtung der Standorte „FFW Crottendorf“ und „ehemaliger Konsum“ – auf Grund vorhandener Synergien, wie z. B. die Nähe zum Sportplatz und dem Mehrzweckgebäude. Die Befragung der Anlieger ergab grundlegend eine Favorisierung des Grundstückes am ehemaligen Konsum, aber auch Ablehnungen.

Bei dem Standort „oberhalb des Schwimmbades“ handelt es sich um ein Visionsprojekt, welches im Moment nicht erreichbar scheint. Die Investitionen würden deutlich höher ausfallen, da perspektivisch ein neuer Sportbereich mit Sportplatz und Turnhalle errichtet werden müsste.

Die Variante „Grundstück der jetzigen Schießbergfuchse“ existiert auf Grund des vorhandenen Hortbereiches und dem schönen Außen Gelände. Rein von der Lage und den Platzverhältnissen erscheint der Standort aber als komplett ungeeignet.

Zum Kostenrahmen kann grob eingeschätzt werden, auf Grund einer überschlägigen Raumermittlung, dass dieser sich für die Standorte „Feuerwehr“ und „Ehemaliger Konsum“ auf ca. 4–5 Mio. € belaufen wird.

Daher hatten wir uns entschieden, ab dem 1. August 2023 unsere Bürgerinnen und Bürger zu einer Umfrage per **Municipolis-App** aufzurufen. Wer auf diesem Weg an der Umfrage teilnehmen möchte, kann dies gern noch bis zum **31.08.** tun.

Über folgenden Link gelangen Sie direkt zur Umfrage:

<https://www.municipolis.de/app/umfrage/Umfrage-Standortauswahl-Neubau-Grundschule>



Noch bis zum 30. September 2023 haben Sie zusätzlich die Gelegenheit, an der Umfrage in Papierform teilzunehmen. Sie erhalten die Unterlagen bei Spiel- und Schreibwaren Brandt, Querstraße 85C, 09474 Crottendorf.

Nehmen Sie gern an unserer Umfrage teil und gestalten Sie die Zukunft unserer Gemeinde mit!

Falls Sie noch nicht bei „Municipolis“ angemeldet sind, können Sie folgenden Link dafür verwenden: <https://crottendorf.municipolis.de/>

Die Auswertung der Ergebnisse möchten wir, je nach Resonanz auf unsere erste Bürgerbefragung per „Municipolis“, in der Oktober- oder November-Ausgabe des Crottendorfer Anzeigers präsentieren.

Sebastian Martin
Bürgermeister

Der Gemeinderat informiert

Unsere nächste öffentliche 45. Gemeinderatssitzung

findet am

Donnerstag, den 07.09.2023, 19.00 Uhr,
in der **Gaststätte „Deutsches Haus“** statt.

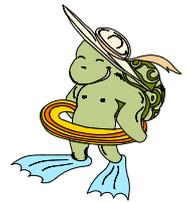
*Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte
den Aushängen oder folgendem Link:
<https://crottendorf.ris.kommune-aktiv.de>*

Das Bauamt informiert

Neues Sonnensegel im Schwimmbad Crottendorf

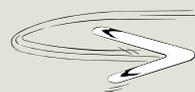
Der Sommer ist zurück!

Und mit ihm eine weitere Neuerung in unserem Schwimmbad. Nachdem der Sommer einen perfekten Neustart hingelegt hat, gibt es passend dazu ein Sonnensegel im Bereich des Wasserspielplatzes. Durch das gute Wetter konnte das Projekt noch in den Sommerferien umgesetzt werden.



Jetzt können unsere Jüngsten gut geschützt planschen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Spendern und Helfern, die dies durch ihre Unterstützung möglich gemacht haben!



Die Redaktion erinnert:

Redaktionsschluss für die Oktoberausgabe: 19.09.2023
(Achtung! Beiträge, die nach dem Redaktionsschluss eingehen, können möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden.) **Die Oktoberausgabe erscheint am 30.09.2023.**

Öffnungszeiten und Kontakt Rathaus

- ▶ **Postanschrift** Annaberger Straße 230 c, 09474 Crottendorf
- ▶ **Kontakt** **Telefon:** 037344 765-0, **Fax:** 037344 765-23
E-Mail: gemeindeamt@crottendorf.de
Internet: www.crottendorf.de



- ▶ **Öffnungszeiten Verwaltungsbereiche:**
Mo. 09.00 - 12.00 Uhr
Di. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Fr. 09.00 - 11.00 Uhr

▶ **Ansprechpartner Einwohnermeldeamt / Gewerbeamt / Standesamt:**

Frau Kerstin Schaarschmidt	Standesamt	Telefon: 037344 765-24	E-Mail: standesamt@crottendorf.de
	Einwohnermelde- und Gewerbeamt	Telefon: 037344 765-28	
Frau Heike Fuhrmann	Einwohnermelde- und Gewerbeamt	Telefon: 037344 765-30	E-Mail: gewerbeamt@crottendorf.de
Frau Caroline Geisler	Einwohnermelde- und Gewerbeamt	Telefon: 037344 765-29	E-Mail: einwohnermeldeamt@crottendorf.de

▶ **Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt mit Außenstellen Scheibenberg und Schlettau:**

- Mo. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr (Scheibenberg)
- Di. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
- Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
- Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr (Schlettau)
- Fr. 09.00 - 11.00 Uhr

▶ **Bürgerservice Online**

Viele Behördengänge lassen sich bereits heute online erledigen. Der Punkt „Bürgerservice Online“ auf der Startseite der Homepage unter www.crottendorf.de gibt einen Überblick der bereits verfügbaren Leistungen.

- ▶ **Erreichbarkeit Bauhof** Telefon: 037344 765-70 bzw. 0172 3579238

- ▶ **Fundbüro** Telefon: 037344 765-27

▶ **Öffentliche Auslage Jahresabschlüsse bis 2020 und Beteiligungsbericht 2021**

Die dauerhafte Auslegung der Jahresabschlüsse bis 2020 und des Beteiligungsberichtes 2021 findet bis zur Erstellung des nächsten Berichtes zu den Öffnungszeiten des Rathauses statt. Es besteht auch die Möglichkeit einer Terminvereinbarung zur Einsichtnahme über die Öffnungszeiten hinaus.

Kontakt: Frau Richter Telefon: 037344 76517 E-Mail: s.richter@crottendorf.de

Nichtamtlicher Teil

Liebe Alters- und Ehejubilare,



nachfolgend genannte Ehe- und Altersjubilare haben uns die Zustimmung zur Veröffentlichung ihres Ehrentages gegeben.

- 04.09. 91. Geburtstag Frau Esther Neubert
Crottendorf,
Ortsteil Walthersdorf
- 29.09. 93. Geburtstag Frau Jutta Duske
Crottendorf,
Ortsteil Walthersdorf

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag alles erdenkliche Gute und immer beste Gesundheit.

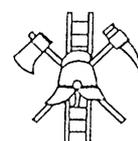
OT Walthersdorf



Treffpunkt Junggebliebene

Liebe Junggebliebene! Im Monat September treffen wir uns **am 26.09.** um 15.00 Uhr.

Das Team des Familienzentrums



Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan September

Wir treffen uns zu den folgenden Diensten im Gerätehaus:

- 11.09. 19.00 Uhr Maschinistendienst
- 16.09. 10.00 Uhr Wandertag
- 25.09. 19.00 Uhr Ausbildungsdienst

Wehrleitung

Rufnummern und Dienste

Bürgerinformationssystem

Hier finden Sie aktuelle Informationen zu den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen, aktuelle Sitzungstermine und eine Übersicht über die Zusammensetzung der Gremien.
www.crottendorf.de – Verwaltung & Politik – Bürgerinformationssystem (BIS)

Fundbüro

Regelmäßig werden Fundsachen bei uns abgegeben. Sollten Sie etwas vermissen, nehmen Sie gern mit uns Kontakt auf:

Frau Enderlein 037344 76527 | ordnungsamt@crottendorf.de

Ärzte

► Bereitschaftszeiten

Wochenende: Freitag 13.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
Nachtbereitschaftsdienst: Mo., Di. und Do. ab 19.00 Uhr / Mi. ab 13.00 Uhr bis jeweils 7.00 Uhr des Folgetages

Bundesweite Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117 (ohne Vorwahl)

Zahnärzte

► Bereitschaftsdienste

Rufbereitschaft: Samstag 07.00 Uhr – Montag 07.00 Uhr
Sprechzeiten: Samstag u. Sonntag jeweils 09.00 – 11.00 Uhr

02./03.09.2023	Praxis Franz Günl Geyersdorfer Str. 13, Annaberg-Buchholz	Tel.: 03733 51576
09./10.09.2023	Praxis Miroslav Dimitrov Buchholzer Str. 14, Annaberg-Buchholz	Tel.: 03733 23490
16./17.09.2023	Praxis Sylke Kühn Straße der Freundschaft 25, Jahnsbach	Tel.: 037297 4425
23./24.09.2023	BAG Martin u. Dagmar Steinberger Karlsbader Str. 35c, Sehmatal-Cranzahl	Tel.: 037342 7525

Weitere zahnärztliche Bereitschaftsdienste, die bei Redaktionsschluss noch nicht feststanden, entnehmen Sie bitte der „Freien Presse“!

Tierärzte

► Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste: wochentags 18.00 – 6.00 Uhr / Wochenende Freitag 18.00 – Montag 6.00 Uhr (Bitte nur dringende Fälle mit telefonischer Voranmeldung)

28.08.–03.09.23	Herr TA Denny Beck , Gelenau Großtiere	Tel.: 0173 9173384
	Frau TÄ Susann Ziebold , Ehrenfriedersdorf Kleintiere	Tel.: 037341 574380
04.–10.09.2023	Frau Dr. Bonow (TAP Armbrecht), Schleittau Großtiere	Tel.: 03733 6797547 o. 0162 918273
	Zentrum für Kleintiermedizin , Annaberg-B. Kleintiere	Tel. 03733 66168 o. 0160 96246798
11.–17.09.2023	Herr TA Denny Beck , Gelenau Großtiere	Tel.: 0173 9173384
	Frau Dr. Sandy Schulz , Gelenau Kleintiere	Tel.: 0174 3160020
18.–24.09.2023	Herr Lindner , Thum Großtiere	Tel.: 037297 476312 o. 0162 3794419
	Zentrum für Kleintiermedizin , Annaberg-B. Kleintiere	Tel.: 03733 66168 o. 0160 96246798
25.09.–01.10.23	Frau Hein (TAP Armbrecht), Schleittau Großtiere	Tel.: 03733 6797547 o. 0173 9542479
	Frau TÄ Susann Ziebold , Ehrenfriedersdorf Kleintiere	Tel.: 037341 574380

Bürgerpolizist

Polizeihauptmeister Andy Gerstenberger

Montag bis Freitag 8.00 bis 14.00 Uhr
Telefon: 037348 9699 13, Internet: <https://www.polizei.sachsen.de/de/13124.htm>
(In dringenden Fällen ist das Polizeirevier Annaberg unter 03733 88 0 durchgehend erreichbar.)

Störungsnummern

► MITNETZ STROM

Störungsnummer (Mo–Fr 0.00–24.00 Uhr, kostenfrei) **0800 2 30 50 70**
Geplante Versorgungsunterbrechungen www.mitnetz-strom.de/stromausfall

► Allgemein

Unter www.stromausfall.de können Nutzer und Netzbetreiber **Störungen melden**.

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer kann im oberen Stockwerk des Familienzentrums (Hauptstr. 70, 09474 Crottendorf OT Walthersdorf) besucht werden. Sie ist **mittwochs von 12.00 bis 15.30 Uhr** geöffnet, Terminabsprachen für andere Zeiten sind möglich (Tel.: 03733 672795, E-Mail: familienzentrum@freenet.de)! Auf Spendenbasis können Kleidungsstücke u. a. erworben werden! Kleidung in allen Größen, Babyzubehör, Bettwäsche, Handtücher, Decken, Kissen, Federbetten, Stoffe und Wolle

Gemeindebibliothek

► **August-Bebel-Str. 231 C, 09474 Crottendorf**
Telefon: 037344 7153

(außerhalb der Öffnungszeiten 765-25)

E-Mail: bibo@crottendorf.de

Öffnungszeiten: Dienstag 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunde des Friedensrichters

► Friedensrichter Herr Gunter Groschupf

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **11. September 2023, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt. Gerne kann er zur genannten Zeit unter 037349 66318 telefonisch kontaktiert werden. Außerhalb der Sprechstunde ist Herr Groschupf ab 19.30 Uhr unter der Telefonnummer 037349 7087 zu erreichen.



Dienste:

01.09.2023	Zwischendienst
08.09.2023	Ausbildungsdienst mit der FFW Scheibenberg
15.09.2023	Zwischendienst
22.09.2023	Technische Hilfeleistung
29.09.2023	Übungsdienst

Die Dienste finden 19.00 Uhr statt.

Einsätze im Juli

Einsatzalarm am 05.07.2023 um 10:06 Uhr

BMA – Oberwiesenthal – Hotelgebäude
Die Drehleiter und deren Begleitfahrzeug wurden gemeinsam mit der Stadtfeuerwehr Oberwiesenthal und der Feuerwehr Neudorf zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage nach Oberwiesenthal gerufen. Auf der

Anfahrt konnten die überörtlichen Kräfte den Einsatz abbrechen, da kein Brand feststellbar war.

Ausgerückt sind 8 Kameraden mit ELW, DLK und TLF, die restlichen 13 verblieben auf Bereitschaft am Gerätehaus.

Einsatzalarm am 14.07.2023 um 05:27 Uhr
Brand klein – Crottendorf – unklare Rauchentwicklung
Schwimmbad

Kurz vor Arbeitsbeginn alarmierte uns die Leitstelle zu einer unklaren Rauchentwicklung im Bereich des Crottendorfer Freibades.

An der Einsatzstelle bestätigte sich die Meldung. Durch unsachgemäßes Verbrennen von Möbelstücken auf einem Lagerfeuer kam es zu einer starken Rauchentwicklung und Geruchsbelästigung. Der Angriffstrupp löschte das Feuer zügig mittels Kübelspritze ab. Im Anschluss wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben.

Ausgerückt sind 18 Kameraden mit ELW, HLF 10, TLF 4000 und SW 1000, die restlichen 3 Kameraden verblieben auf Bereitschaft am Gerätehaus.

Einsatzalarm am 15.07.2023 um 21:57 Uhr
Brand Mittel – Neudorf – Schwelbrand Wohngebäude

Gemeinsam mit der Gemeindefeuerwehr Sehmatal wurden wir zu einem Schwelbrand in einem Wohngebäude nach Neudorf alarmiert. Als wir an der Einsatzstelle ankamen, bestätigte sich die Meldung. In einem Wohnhaus kam es zu einer starken Rauchentwicklung im ersten Obergeschoss. Während die Neudorfer Kameraden mit einem Trupp unter Atemschutz den Brandherd suchten, blieben wir in Bereitstellung. Schnell konnte ein brennender Papierkorb als Ursache ausfindig gemacht werden. Im Anschluss wurde das Gebäude entraucht.

Ausgerückt sind 24 Kameraden mit ELW, HLF 10, DLK 23/12, TLF 4000, SW 1000 und GW-L.

Einsatzalarm am 18.07.2023 um 13:38 Uhr
TH klein – Crottendorf – Unterstützung Rettungsdienst

Wir wurden durch die IRLS Chemnitz zu einer Tragehilfe auf die Straße des Friedens nach Crottendorf alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen, unterstützten wir den Rettungsdienst und transportierten den Patienten über das Treppenhaus zum RTW.

Ausgerückt sind 12 Kameraden mit ELW, HLF 10 und DLK 23/12, die restlichen 3 verblieben auf Bereitschaft am Gerätehaus.

Einsatzalarm am 24.07.2023 um 14:12 Uhr
TH klein – Crottendorf – Baum auf PKW

Nach einem kurzen Gewitter wurden wir zu einem Baum auf PKW nach Crottendorf alarmiert. Bereits auf der Anfahrt erhielten wir die Info, dass es im Ortsgebiet zu mehreren Sturmschäden gekommen ist. Unser Einsatzleiter sichtete und erkundete die jeweiligen Einsatzstellen. Je nach Priorität wurden Fahrzeuge und Einsatzkräfte an die jeweiligen Einsatzstellen entsandt.



Insgesamt mussten 6 Einsatzstellen im Ortsgebiet abgearbeitet werden. Die Besatzung des ELW koordinierte den gesamten Einsatz und dokumentierte alle Einsätze. Gegen 17 Uhr waren alle Einsatzstellen abgearbeitet. Ausgerückt sind 19 Kameraden mit ELW, HLF 10, TLF 4000 und DLK 23/12. Drei Kameraden verblieben auf Bereitschaft am Gerätehaus.

Einsatzalarm am 30.07.2023 um 23:09 Uhr
TH klein/Notöffnung – Crottendorf – hilflose Person

Gemeinsam mit dem Rettungsdienst wurden wir zu einer hilflosen Person in einer Wohnung nach Crottendorf alarmiert.

Nach mehrfachem, lautstarkem Klopfen an der Tür konnte die Person glücklicherweise eigenständig und unverletzt die Tür öffnen. Somit konnte der Einsatz zügig beendet werden.

Ausgerückt sind 14 Kameraden mit ELW, HLF 10 und DLK, die restlichen 7 verblieben am Gerätehaus.

Ausfahrt der Alters- und Ehrenabteilung
der Gemeindefeuerwehr Crottendorf
mit OT Walthersdorf



Am 21. Juli ging ein lang gehegter Wunsch der Alters- und Ehrenabteilung unserer Gemeindefeuerwehr in Erfüllung. 12 Kameraden aus Crottendorf und Walthersdorf starteten in der Früh mit zwei Kleinbussen nach Sachsen-Anhalt. Die Fahrt – nur unterbrochen durch ein deftiges Frühstück – führte uns zunächst nach Seehausen. Unter sachkundiger und kurzweiliger Führung von Herrn Dr. Wolfgang Fiedler, einem Urgestein der dortigen Blaulichtszene und Kommunalpolitik, besuchten wir zunächst die St.-Petri-Kirche. Die Geschichte der Kirche geht zurück bis ins 12. Jahrhundert. Nach Besteigung eines der beiden 65 m hohen Türme besichtigten wir die bis 1958 bewohnte Türmerwohnung und genossen den tollen Ausblick auf die Stadt, das Elbtal und die nördliche Altmark. Beim „Charme“ einer DDR-Kantine kam beim anschließenden Mittagessen DDR-Nostalgie auf. Unter der Überschrift „Futtern wie bei Muttern“ gab es leckeres Mittagessen auf dem Gelände einer Landfleischerei. Nur wenige Kilometer weiter, in Beuster, lag unser eigentliches Reiseziel: Das dortige Blaulichtmuseum hatte zu den „Blaulichttagen“ eingeladen. So besichtigten und bestaunten wir DDR-Fahrzeuge der Feuerwehr, des Rettungsdienstes, der Polizei, des Katastrophenschutzes, der Regierung und der NVA. Sehenswert war auch eine voll ausgestattete Verkaufsstelle des KONSUM und eine MINOL-Tankstelle. Viele Erinnerungen wurden aufgefrischt und manche Story aus alten Zeiten ausgekratmt. Der Vereinschef der Ausstellung hatte sich für uns extra Zeit genommen. Insgesamt war die Ausfahrt eine runde Sache und nach unserer Rückkehr am Abend waren sich alle einig, etwas Ähnliches irgendwann wieder unternehmen zu wollen.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen der Ausfahrt beigetragen haben – insbesondere dem Kreisverband der JUH für die Bereitstellung eines Fahrzeuges.

Sven Spenke im Namen der Alters- und Ehrenabteilung der FFW Crottendorf und Walthersdorf

Nachruf

Die Autorin von Erzgebirgs-Bestsellern wie „Aus silberner Wurzel“, „Irrlichter“ und „Erzgebirgs-Saga“, Elisabeth Günther-Schippel, verstarb am 26. Juli 2023.

In ihren Büchern brachte sie uns das Leben der Menschen im Böhmisches Erzgebirge, rund um Gottesgab/Boží Dar nahe. Ihr Lebensweg war geprägt durch ihre Sehnsucht nach der Heimat im Erzgebirge. Durch ihre Geschichten über das Böhmisches Erzgebirge werden wir sie in Erinnerung behalten. Ihre Bücher sind in unserer Gemeindebibliothek erhältlich.

Gunter Heyer

Grundschul NEWS

Lehrer: „Aufwachen, Sebastian! Das Klassenzimmer ist nicht der richtige Ort für ein Nickerchen!“ Antwort: „Geht schon. Sie müssen nur etwas leiser sprechen.“ <https://www.familie.de/schulkind/bilderstrecke/so-lustig-kann-schule-sein-das-sind-die-61-besten-schuelerwitze/>

Hoffentlich ausgeruht beginnen unsere Erstklässler ihren neuen Schulalltag bei uns in der Grundschule. Herzlich Willkommen! Als Klassenlehrerinnen stehen ihnen Frau Füger und Frau Müller mit Rat und Tat zur Seite ...



Aufgeregt, neugierig, strahlend haben unsere neuen Mitschüler die Schulanfangsfeier gemeistert. Stolz hielten sie ihre Zuckertüten in den Händen. Ein großes Dankeschön geht an die Klasse 2 von Frau Gräbner und alle Unterstützer, die ein gelungenes und unterhaltsames Programm geboten haben. Nicht verklingender Ohrwurm: Wadde hadde dudde da?



Genau vorstellen werden wir unsere „Neuen“ im nächsten Anzeiger. Das Grundschulteam hat die Vorbereitungswoche genutzt, um zu räumen, zu planen, zu organisieren und sich zu finden. Unser Kollegium erhält in diesem Schuljahr durch Lehrkräfte aus anderen Grundschulen Unterstützung.

ACHTUNG!!! ACHTUNG!!! ACHTUNG!!!



Wir möchten Ihnen auf diesem Weg **unser Zirkusprojekt** vorstellen. Im Zeitraum 04.09. – 14.09.2023 werden die Grundschüler eine eigene Zirkusshow erarbeiten, erproben und aufführen, in Kooperation mit der Zirkusfamilie Hein. Die Zirkusvorstellungen finden am 13.09.23 (18 Uhr) und am 14.09.23 (17 Uhr) im Zirkuszelt auf dem Parkplatz neben dem Mehrzweckgebäude und der Feuerwehr statt. Wir würden uns über zahlreiche Besucher freuen. Der Kartenverkauf ist am 11.09.23 zwischen 15.00 und 18.00 Uhr möglich, sowie eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn an der Zirkuskasse.

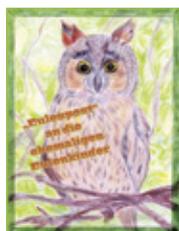
Auf spannende erste Schulwochen ... Wir freuen uns ...

Bis zum nächsten Mal!

Liebe Grüße aus der Grundschule,

die Redaktion der zukünftigen Schülerzeitung

Meine lieben „ehemaligen“ Eulenkinder!



Nun seid ihr keine Kindergartenkinder mehr, sondern geht schon in die erste Klasse. Die Abschlussfeier im Kindergarten ist lange vorbei und auch das Fest zum Schulanfang liegt schon wieder etliche Tage zurück. Jetzt seid ihr Erstklässler.

Ich wünsche euch viel Spaß in der Schule. Es wird am Anfang nicht immer einfach sein, 4 oder 5 Unterrichtsstunden aufmerksam zu sein. Aber ihr schafft das! Ich freue mich, dass ihr jetzt viel Neues lernen werdet. Bald schon könnt ihr lesen, schreiben und gut rechnen.

Es war schön, euch beim Großwerden zu begleiten. Wir waren mehr als vier Jahre zusammen und ihr habt euch gegenseitig geachtet, geliebt und euch unterstützt. Das hat mich stolz auf euch gemacht. Macht weiter so!



Ich wünsche euch und euren Familien alles Gute, Gesundheit und euch natürlich viel Spaß und Spannendes in der Schule.

Seid ganz herzlich begrüßt von

eurer Kathi



Friedenskirche Crottendorf
Kirchennachrichten
auch im Internet: www.emk-crottendorf.de

Monatsspruch:

„Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?“
aus Matthäus 16, Vers 15

Sonntag, 3. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Mittwoch, 6. September

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 10. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Dienstag, 12. September

14.30 Uhr Seniorenkreis

Mittwoch, 13. September

19.30 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 17. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
(25 Jahre KOMMT... Suchtkrankenhilfe Crottendorf e. V.)

Mittwoch, 20. September

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 24. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Offene Arbeit

KOMMT... Suchtkrankenhilfe: Montag, 11. und 25. September

Freude in der Gemeinde

Getraut wurden: Jenny, geborene Rößler und Christian Bär
Getauft wurde: Hanna Bär

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-luth. Kirchgemeinde Crottendorf

auch im Internet: www.evkirche-crottendorf.de

Gottesdienste

13. Sonntag nach Trinitatis – 3. September

9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen, anschließend Heiliges Abendmahl
10.45 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 6. September

19.30 Uhr Frauendienst im Kirchgemeindeheim

Donnerstag, 7. September

19.30 Uhr Mütterdienst im Pfarrhaus

Freitag, 8. September

19.30 Uhr „Blaues Kreuz“ in der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Scheibenberg

14. Sonntag nach Trinitatis – 10. September

9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen, anschließend Heiliges Abendmahl
10.45 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 13. September

14.30 Uhr Feierabendkreis im Kirchgemeindeheim
19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

15. Sonntag nach Trinitatis – 17. September

9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen, anschließend Heiliges Abendmahl
10.45 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 20. September

19.30 Uhr Männerwerk im Kirchgemeindeheim

Freitag, 22. September

19.30 Uhr „Blaues Kreuz“ in der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Scheibenberg

16. Sonntag nach Trinitatis – 24. September

9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen, anschließend Heiliges Abendmahl
10.45 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 27. September

19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

17. Sonntag nach Trinitatis – 1. Oktober

– Erntedankfest –

9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen
10.45 Uhr Kindergottesdienst

Freude und Leid in der Gemeinde

Getraut wurden:

Steve Häßler und Cynthia, geb. Kies

Heimgerufen wurden:

Herr Fredi Leuschel, 74 Jahre
Herr Joachim Illing, 71 Jahre
Herr Fredi Leuschel, 74 Jahre
Herr Rudi Heinrich, 88 Jahre
Frau Marlen Groß, geb. Hunger, 45 Jahre

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag	03.09.2023	14:30 Uhr	Frauenstunde
Sonntag	17.09.2023	14:30 Uhr	Bezirksgemeinschaftstag in Mildenau
Donnerstag	21.09.2023	19:30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	24.09.2023	17:00 Uhr	DAFÜR – familienfreundliche Gemeinschaftsstunde
jeweils	donnerstags	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
	freitags	18:00 Uhr	Teeniekreis (ab 01.09)
	samstags	10:00 Uhr	Kinderstunde



Zionskirche Walthersdorf
Kirchennachrichten
auch im Internet: www.emk-crottendorf.de

Monatspruch:

„Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?“
aus Matthäus 16, Vers 15

<u>Sonntag, 3. September</u>	09.00 Uhr	Gottesdienst
<u>Mittwoch, 6. September</u>	18.15 Uhr	Bibelgespräch
<u>Sonntag, 10. September</u>	9.00 Uhr	Gottesdienst
<u>Sonntag, 17. September</u>	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst in Crottendorf (25 Jahre KOMMT... Suchtkrankenhilfe Crottendorf e. V.)
<u>Mittwoch, 20. September</u>	18.15 Uhr	Bibelgespräch
<u>Sonntag, 24. September</u>	09.00 Uhr	Gottesdienst

Leid in der Gemeinde

Verstorben: Joachim Siegert (92 Jahre)

Förderverein
KOMMT... Suchtkrankenhilfe
Crottendorf e. V.



Termine September 2023

Crottendorf:

Montag, 11.09. und 25.09. 19:30 Uhr Gesprächskreis Erwachsene

Sonnabend, 16.09. 14:00 Uhr Festveranstaltung
„25 Jahre KOMMT... Suchtkrankenhilfe Crottendorf e. V.“
Sonntag, 17.09. 10:00 Uhr Festgottesdienst
„25 Jahre KOMMT... Suchtkrankenhilfe Crottendorf e. V.“

Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche Crottendorf

Königswalde:

Donnerstag, 21.09. 19:00 Uhr Gesprächskreis Erwachsene

Treff: Evangelisch-methodistische Erlöserkirche Königswalde,
Lindenstraße 12, 09471 Königswalde

Cranzahl:

Mittwoch, 06.09. 18:30 Uhr KOMMT... Sprechstunde
19:00 Uhr KOMMT...
Gesprächskreis Erwachsene

Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche, Dorfstraße 19,
09465 Sehmatal-Cranzahl

Annaberg-Buchholz:

Mittwoch, 13.09. 18:00 Uhr KOMMT... Punkt

Treff: Evangelisch-methodistische Kirche „Kirche am Emilienberg“, Emilienberg 10, 09456 Annaberg-Buchholz

Mildenau:

Donnerstag, 07.09. 19:00 Uhr KOMMT...
Gesprächskreis Erwachsene

Treff: Evangelisch-methodistische Kreuzkirche Mildenau,
Königswalder Straße 3, 09456 Mildenau

Geyer

Dienstag, 19.09. 18:18 Uhr KOMMT...

Treff: Evangelisch-methodistische Kirche, Wiesenstraße 10,
09468 Geyer



EINLADUNG
25 Jahre
KOMMT ... Suchtkrankenhilfe
Crottendorf e.V.

16. / 17. September 2023

BEGLEITEN - BETREUEN - BERATEN

Bekanntmachung der Auflösung

Als gemeinschaftlich zur Vertretung berechnete Liquidatoren des Seniorenclubs „Otto Peuschel“ e. V. mit Sitz in Crottendorf machen wir die Auflösung des Vereins hierdurch bekannt. Gläubiger des Vereins werden gebeten, ihre Ansprüche bei uns anzumelden.

Die Anschrift des Vereins lautet:

Seniorenclub „Otto Peuschel“ e. V., Gitta Dreier, Rathenastr. 54,
09474 Crottendorf

Crottendorf, 01.08.2023

Die Liquidatoren

Gitta Dreier und Brigitte Broberg



Heimatkundliche Exkursion am 23.09.2023

Wer gern mehr zur ortsgeschichtlichen Entwicklung und zur gewachsenen Kulturlandschaft im Sehmataler Ortsteil Cranzahl erfahren möchte, ist am 23.09.2023 herzlich zu einer heimatkundlichen Exkursion eingeladen.

Gemeinsam mit dem Cranzahler Ortschronisten Johannes Ullrich und Frau Annette Hübner, Projektleiterin des Naturschutzgroßprojektes, geht es ca. 1 1/2 h auf eine Rundtour vom Kronepark bis zur Talsperre und wieder zurück. **Start ist um 13.00 Uhr am Stand des Naturschutzgroßprojektes auf dem Regionalmarkt** in Sehmatal-Cranzahl.

Bitte auf witterungsgerechte Bekleidung achten.

(KS)



REGIONALMARKT Sehmatal-Cranzahl

Fotos: Gemeinde Sehmatal, K. Hess

- Landwirtschaft Heß Cranzahl
- Biohof Lang Schma
- Hofkäserei Fritzesch Crottendorf
- Hof Gänseblümchen Krumhermersdorf
- Huss Wehrichkarele Neudorf
- Schaumwerkstatt Crottendorf
- Kräuterreich Grünhain-Beierfeld
- Senfmanufaktur Schlettau
- Fischbuschmann Amberg-B.
- Bäckerei Teucher Frohna
- Mosterei Mildena Kein Saftpresen
- Häkeleien / Mützen und Tücher Schma
- Holeschmuck
- Imbiss Rodeo Steakhaus Cranzahl
- Stand zum Naturschutzgroßprojekt

Es gibt wieder einen
Blumentausch und die
Pflegerin informiert
über Speise- und
Giftpilze!

Am 23.09.2023
9-15 Uhr im Kronepark

Pflanzentauschbörse

Ihre Pflanzen haben sich stark ausgebreitet und sind Ihnen zu schade, um sie wegzuworfen? Dann besuchen Sie doch unseren Regionalmarkt und tauschen Sie sie am Pflanzentauschstand ein. Je mehr Beteiligte – umso größer die Auswahl. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Familienmarkt

mit

Verkaufsbörse für
Baby- und Kleinkindartikel

Kreativer Herbstbasar

Kleiner Imbiss Kinderschminken

Kreativangebot

Spiel und Spaß
u.v.m.

Wann?	23.09.2023 09.00 - 12.00 Uhr
Wo?	Saal des Turnerheims Cranzahl
Wer?	Kita Krümelburg e.V. Kita Spatzennest e.V. FSZ Cranzahl e. V.

Verkäufer (nicht gewerblich) melden sich bitte bis **20.09.23** im Familienzentrum Cranzahl, Turnerheimstr. 3, Tel. 037342/16997
WhatsApp: 01752862607

Unser Dorfflohmarkt am 01.10.23 in Crottendorf und Walthersdorf

Liebe Crottendorfer, liebe Walthersdorfer,

ich freue mich sehr, Ihnen im aktuellen Anzeiger, wie angekündigt, eine Dorfkarte zum Flohmarkt in unseren beiden Orten aushändigen zu können.

Meine Idee, einen Dorfflohmarkt ins Leben zu rufen, erfreute sich sehr großer Begeisterung und wurde von Ihnen mit zahlreichen Anmeldungen unterstützt. Ich bedanke mich schon jetzt für Ihr Vertrauen und auch die Bereitschaft mit Ihrem Beitrag die Jugendarbeit in unseren Dörfern zu unterstützen.

Meinen ursprünglichen Gedanken, jeden Teilnehmer an diesem Sonntag kurz zu besuchen, muss ich nun jedoch begraben. Mit insgesamt 75 Anmeldungen und Unterstützern zum 1. Dorfflohmarkt hätte ich tatsächlich nicht gerechnet und muss notgedrungen einen persönlichen Besuch absagen, es ist zeitlich einfach unmöglich zu schaffen.

Wer möchte, kann mir gern von seinem Stand und dem dörflichen Flohmarktgeschehen Bilder per E-Mail zukommen lassen (flohmarkt-09474@web.de), welche in einer Fotostrecke auf der Homepage von Crottendorf und Walthersdorf betrachtet werden können. Da der gesamte Dorfflohmarkt als öffentliche Veranstaltung gewertet werden kann, bedarf es an dieser Stelle auch keiner Fotoerlaubnis zur Veröffentlichung. Trotzdem bitte ich darum keine Einzel- und Großaufnahmen von Besuchern an Ihrem Stand zu übermitteln.

Die Wedru selbst wird an diesem Tag auch geöffnet sein. Die Jugend möchte sich und ihre Räumlichkeiten vorstellen und steht zur „Fragerunde“ bereit.

Das Team des Familienzentrums wird sich dabei um Ihr leibliches Wohl kümmern und mit Kaffee und einem Kuchenbuffet vor Ort an der Wedru sein.

Für alle Besucher, Trödler, Wanderer und Neugierige sei gesagt: Die meisten Verkäufer starten zwischen 9.00 und 10.00 Uhr mit Ihrem

Stand. Ein genaues Ende wurde nicht festgelegt, vereinzelt gibt es aber Teilnehmer, die auf Grund privater Vorhaben eher beenden. Dies ist beim jeweiligen Verkäufer in der Dorfkarte mit einer Zeit niedergeschrieben.

Bei dem Versuch „zwei ganze Dörfer zu organisieren“, ist es leider an dieser Stelle nicht möglich gewesen, allen gerecht zu werden. So erreichten mich auch traurige Rückmeldungen, dass man die Idee super finde, schon längere Zeit gehofft habe, dass es auch in Crottendorf und Walthersdorf mal einen Dorfflohmarkt gibt, man aber doch gerade im Urlaub ist und wie schade es doch ist, nicht mitmachen zu können.

All Jenen möchte ich jetzt schon mitteilen, dass es natürlich auch im nächsten Jahr eine Fortführung geben wird. Für die folgenden Jahre soll es immer der erste Sonntag, also das Auftaktwochenende der Herbstferien werden. Sonntags müssen die wenigsten arbeiten und mit Blick auf die Ferien gibt es an diesem Sonntag auch kein „es gibt noch Hausaufgaben“ oder die allgemeine „Klassenarbeit-Lern-Hektik“.

Zum Schluss bleibt mir noch, Ihnen allen viel Spaß, gute Verkäufe, interessante Funde und insgesamt einen schönen 1. Dorfflohmarkt in Crottendorf und Walthersdorf zu wünschen.

Liebe Grüße

Carmen Martin



Familie Simon, Am Steinhügel 106

Familie Brillowski/Demmler, Hauptstraße 137

Marcel und Carola Schenk, Schulgasse 121A

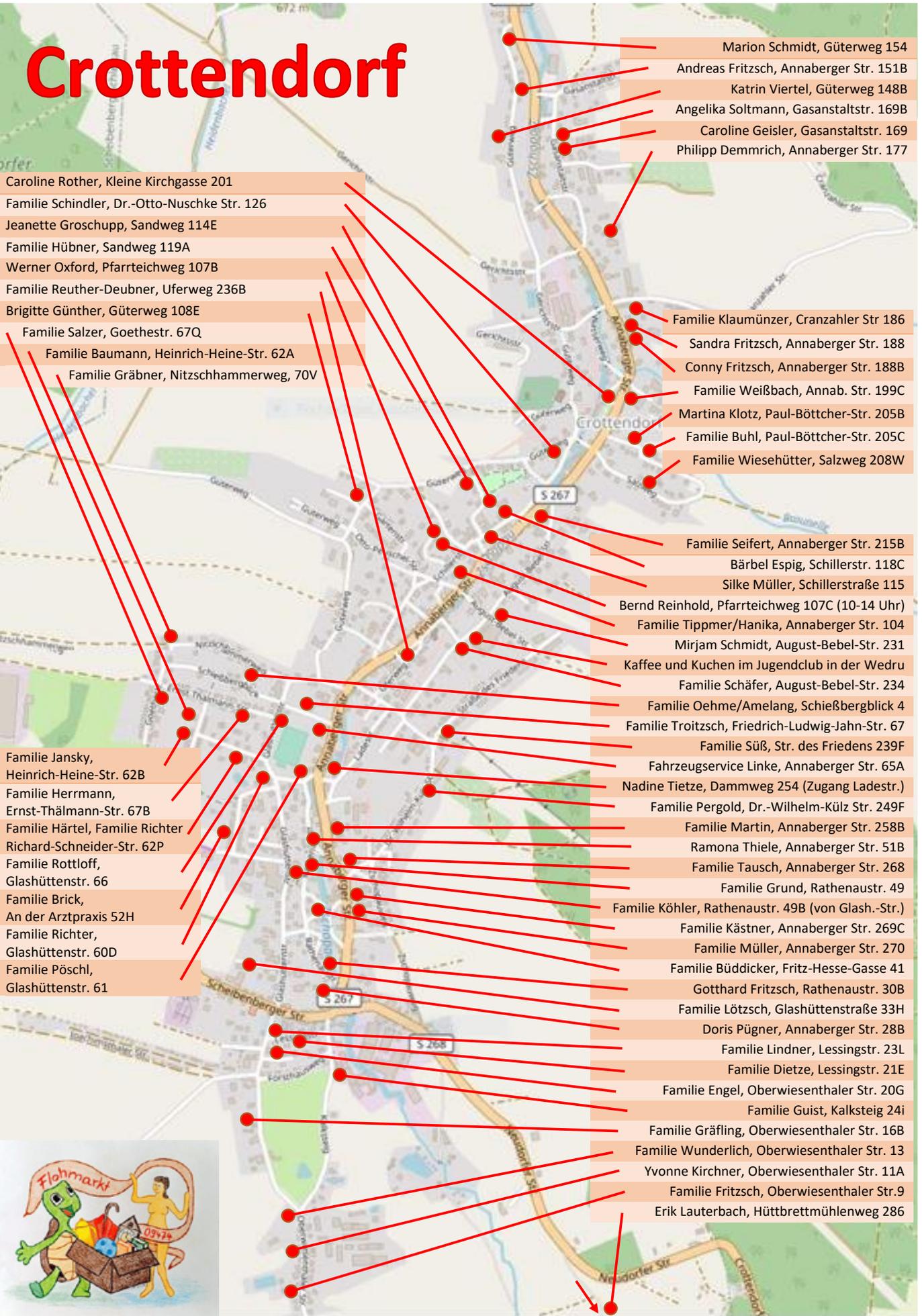
Familie Singer, Alte Dorfstraße 22A

Familie Herrmann, Alte Dorfstraße 20

Anja Gehlert, Gutsweg 91



Crottendorf



Caroline Rother, Kleine Kirchgasse 201
 Familie Schindler, Dr.-Otto-Nuschke Str. 126
 Jeanette Groschupp, Sandweg 114E
 Familie Hübner, Sandweg 119A
 Werner Oxford, Pfarrteichweg 107B
 Familie Reuther-Deubner, Uferweg 236B
 Brigitte Günther, Güterweg 108E
 Familie Salzer, Goethestr. 67Q
 Familie Baumann, Heinrich-Heine-Str. 62A
 Familie Gräbner, Nitzschhammerweg, 70V

Marion Schmidt, Güterweg 154
 Andreas Fritsch, Annaberger Str. 151B
 Katrin Viertel, Güterweg 148B
 Angelika Soltmann, Gasanstaltstr. 169B
 Caroline Geisler, Gasanstaltstr. 169
 Philipp Demmrich, Annaberger Str. 177

Familie Klaumünzer, Cranzahler Str 186
 Sandra Fritsch, Annaberger Str. 188
 Conny Fritsch, Annaberger Str. 188B
 Familie Weißbach, Annab. Str. 199C
 Martina Klotz, Paul-Böttcher-Str. 205B
 Familie Buhl, Paul-Böttcher-Str. 205C
 Familie Wiesehütter, Salzweg 208W

Familie Seifert, Annaberger Str. 215B
 Bärbel Espig, Schillerstr. 118C
 Silke Müller, Schillerstraße 115
 Bernd Reinhold, Pfarrteichweg 107C (10-14 Uhr)
 Familie Tippmer/Hanika, Annaberger Str. 104
 Mirjam Schmidt, August-Bebel-Str. 231
 Kaffee und Kuchen im Jugendclub in der Wedru
 Familie Schäfer, August-Bebel-Str. 234
 Familie Oehme/Amelang, Schießbergblick 4
 Familie Troitzsch, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 67

Familie Jansky, Heinrich-Heine-Str. 62B
 Familie Herrmann, Ernst-Thälmann-Str. 67B
 Familie Härtel, Familie Richter Richard-Schneider-Str. 62P
 Familie Rottloff, Glashüttenstr. 66
 Familie Brick, An der Arztpraxis 52H
 Familie Richter, Glashüttenstr. 60D
 Familie Pöschl, Glashüttenstr. 61

Familie Süß, Str. des Friedens 239F
 Fahrzeugservice Linke, Annaberger Str. 65A
 Nadine Tietze, Dammweg 254 (Zugang Ladestr.)
 Familie Pergold, Dr.-Wilhelm-Külz Str. 249F
 Familie Martin, Annaberger Str. 258B
 Ramona Thiele, Annaberger Str. 51B
 Familie Tausch, Annaberger Str. 268
 Familie Grund, Rathenaustr. 49
 Familie Köhler, Rathenaustr. 49B (von Glash.-Str.)
 Familie Kästner, Annaberger Str. 269C
 Familie Müller, Annaberger Str. 270
 Familie Büddicker, Fritz-Hesse-Gasse 41
 Gotthard Fritsch, Rathenaustr. 30B
 Familie Löttsch, Glashüttenstraße 33H
 Doris Pügner, Annaberger Str. 28B
 Familie Lindner, Lessingstr. 23L
 Familie Dietze, Lessingstr. 21E
 Familie Engel, Oberwiesenthaler Str. 20G
 Familie Guist, Kalksteig 24i
 Familie Gräßling, Oberwiesenthaler Str. 16B
 Familie Wunderlich, Oberwiesenthaler Str. 13
 Yvonne Kirchner, Oberwiesenthaler Str. 11A
 Familie Fritsch, Oberwiesenthaler Str.9
 Erik Lauterbach, Hüttbrettmühlenweg 286



52 Erzgebirgische Unternehmen laden zur „Spätschicht“ ein

Am 15. September 2023 öffnen sich bei der „Spätschicht“ wieder Werkstore zu Unternehmen bei laufender Produktion. Interessierte erhalten einzigartige Einblicke hinter die Kulissen von Firmen in Chemnitz, Zwickau und dem Erzgebirge. Die Spätschicht geht als Format der „Tage der Industriekultur“ im Erzgebirge in diesem Jahr in die sechste Runde. Hier öffnen 52 Unternehmen für interessierte Besucher ihre Tore, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen und mit Stolz zu zeigen, wie sich in der Region Tradition und Innovation verbinden.

Anmeldungen zur Spätschicht sind ab 19. August 2023 unter www.industriekultur-chemnitz.de/erzgebirge möglich. Die Teilnahmebedingungen sowie Gruppengrößen und Zeiten sind bei jedem Unternehmen vermerkt.

Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Peggy Kreller, Telefon 03733 145 146,
E-Mail: kreller@erzgebirge-gedachtgemacht.de

HOPPE AG

Ort: Scheibenberger Str. 33a,
09474 Crottendorf

Zeit: Führungen beginnen ab 15.00 Uhr.
Die letzte Führung startet 19.00 Uhr, Start alle 20 Minuten



SV BLAU-WEISS CROTTENDORF e.V.

Liebe Spieler, Fans, Eltern, Trainer und alle anderen Interessenten des SV Blau-Weiß Crottendorf,

seit einigen Wochen ist unsere neue Website online und wird regelmäßig mit aktuellen Inhalten für euch gefüllt. Dazu gehören Informationen zu unseren Herren- und Nachwuchsmannschaften, die aktuellen Spielberichte und Spieltermine sowie weitere Neuigkeiten und aktuelle Themen rund um die schönste Sache der Welt ⚽.

Die Website ist unter folgendem Link zu erreichen:

→ <https://blauweisscrottendorf.de/fussball/>

Auch auf unserem Instagram- und Facebookaccount werdet ihr auf dem Laufenden gehalten und findet interessante Informationen und aktuelle Spieltermine und -ergebnisse.



Instagram: [svblauweisscrottendorf](https://www.instagram.com/svblauweisscrottendorf)



Facebook: SV Blau-Weiß Crottendorf

Wer Lust auf Fußball hat oder sich im Verein engagieren möchte, kann sich gern bei den jeweiligen Ansprechpartnern melden.

Viele Grüße

vom Socialmedienteam der Sparte Fußball „⚽“

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

Am Mittwoch, **27.09.2023**
von **13.00 bis 18.00 Uhr**
in der Neuen Oberschule,
Annaberger Straße 202 b, Crottendorf



Ihre Zukunft bei HOPPE ?

HOPPE, der europäische Marktführer in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Türbeschlägen und Fenstergriffen, bietet Ihnen eine solide, zukunftsorientierte Ausbildung.

Wenn Sie bereit sind, sich mit Ihrem ganzen Willen zu engagieren, dann vermitteln wir Ihnen ab **1. August 2024** das nötige Wissen und Können bei einer Ausbildung als

- **Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w/d)
- **Fachkraft für Metalltechnik** (m/w/d)
- **Fachlagerist** (m/w/d)
- **Gießereimechaniker** (m/w/d)
- **Industriemechaniker** (m/w/d)
- **Mechatroniker** (m/w/d)
- **Werkzeugmechaniker** (m/w/d)
- **Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)

Interessiert? Dann rufen Sie einfach Frau Carmen Lindner, Mitarbeiter-Betreuerin im Werk Crottendorf (Tel. +49 37344 764-132), an. Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung. Bitte richten Sie diese an carmen.lindner@hoppe.com.

Besuchen Sie uns im Rahmen der „Spätschicht“ am **15. September 2023**. Anmeldung zur kostenlosen Unternehmensführung unter www.industriekultur-chemnitz.de.



HOPPE AG
Scheibenberger Straße 33a
09474 Crottendorf
www.hoppe.com

HOPPE® 
Der gute Griff.





Erzgebirgs-Zweigverein Crottendorf e. V.



Öffentliche Herbstwanderung des EZV Crottendorf und der Gemeinde Crottendorf

9. September 2023

**„Raane Luft un himmlische Ruh,
übern Flößteich un zum tauben Fichtig“**

Rundwanderung: ca. 16 km, mittelschwer

Termin: 09.09.2023

Beginn: 9.30 Uhr

Crottendorf, Waldparkplatz Joachimsthaler Str./Hammerstraße

Veranstalter: Gemeinde Crottendorf/EZV Crottendorf

Ansprechpartner: Claudia Wolf
Gemeinde Crottendorf, Tel.: 037344 76525

Jürgen Lang, August-Bebel-Straße 239N
09474 Crottendorf, Tel./Fax.
037344/17794

Markierung: Fast keine. Wir benutzen Waldwege, wenig Straßen. Wegweiser und Wegemarken, weiß-gelb-weiß oder weiß-rot-weiß Markierungen können zur Orientierung genutzt werden, ansonsten Wanderung nach Karte.

Sehenswürdigkeiten: Damm Flößteich, Quelle Kleine Mittweida, Tauflichtig-Felsen, Willy-Brunnen

Wanderkarte: Naturpark Erzgebirge / Vogtland, Nr. 3 und 4, Maßstab 1 : 25000

Wir begehen 100 % Waldlandschaft.

Berg-und-Tal-Wanderung:
ca. 480 m Aufstieg / ca. 460 m Abstieg

Höhenlage der Wanderung:
ca. 600 m – 1000 m, Gehzeit ca. 6 Stunden

Verpflegung aus dem Rucksack!!! 2 x Rast je nach Wetterlage!

Verlauf der Wanderung: Großes und Kleines Mittweidatal. Folgende Gaststätten laden nach der Wanderung ein: Café Annabella im Räucherkerzenland, Landgasthof am Park.

Haftung: Eine Teilnahme am Wanderangebot geschieht eigenverantwortlich!

Für abhanden gekommene Gegenstände sowie sonstige Schadensfälle übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Bitte beachten Sie die Straßenverkehrsordnung.

Mit einem herzlichen „Glückauf“

EZV Crottendorf

Jürgen Lang

*Wie froh stimmt es doch zu erfahren,
wenn man nach 50 Ehe-Jahren,
von allen Seiten weit und breit
durch Blumen, Glückwünsche
und Geschenke wird erfreut.*

*So danken wir als Jubelpaar
der großen Gratulanten-Schar,
die Freude uns ins Herz gebracht
und uns den Tag so schön gemacht.*

Martina und Günter Wolf



Freitag, 15.09.2023

16:00 Uhr Eröffnung der 15. Erzgebirgischen Mundarttage durch die Kulturwartin des Erzgebirgsvereins Carmen Krüger, mit musikalischer Umrahmung, in der Gaststätte „Deutsches Haus“ 09474 Crottendorf, Annaberger Str. 98

16:45 Uhr Unser erzgebirgisches Liedgut, seine Bedeutung, Erhaltung und Verbreitung
Referentin: Monika Knauth

19:00 Uhr „Mundart & Musik – Lesen in Vereinen“ mit den Mundartautoren sowie musikalischer Umrahmung (in Bärenstein, Raschau / Markersbach und Aue)

Sonnabend, 16.09.2023

14:30 Uhr Festveranstaltung – Autorenlesung im Saal der Gaststätte „Deutsches Haus“ Crottendorf
Moderation: Kulturwartin Carmen Krüger, musikalische Umrahmung durch die

„Crottendorfer Spatzen“

anschließend Büchertisch der Autoren

– bei allen Veranstaltungen freier Eintritt –

Ein Dankeschön für einen tollen Einsatz beim Crottendorfer Weihnachtsmarkt 2022



Das ist es uns wert, jedes Jahr eine dreitägige Ausfahrt zu organisieren, um unseren Vereinsmitgliedern Danke zu sagen. Wissen wir doch, was es bedeutet einen ansprechenden Weihnachtsmarkt für nah und fern auf die Beine zu stellen. Wir berichteten bereits im Januar davon. Vom 09.06. bis 11.06.2023 verweilten wir in Lubast nahe der Lutherstadt Wittenberg. 37 Erwachsene und 3 Kinder waren individuell im Heidehotel Lubast angereist. Bei guter Unterkunft und Kost durften wir drei schöne Tage verbringen. Das Wetter war uns zuge-

tan, sodass wir bis spät am Abend die lauen Nächte genießen konnten. Unsere drei Kinder eroberten schnell den dortigen Spielplatz und waren stets in Bewegung und glücklich.

Ein Vereinsabend mit Dia-Show vom Vereinsleben des vergangenen Jahres erheiterte uns unterhaltsam. Die Vorbereitungen dazu übernahm die Jugend unseres Vereins. So hoffen wir immer wieder auf noch mehr Aktivitäten und Übernahme von Verantwortung durch die jungen Leute, um unseren Verein erhalten zu können.

Am Sonnabend war die Teilnahme am dreitägigen Fest in Wittenberg „Luthers Hochzeit“ vom Vorstand vorbereitet. Dort wurde die Hoch-



zeit des Reformators Martin Luther vor 500 Jahren.

Historische Gebäude, wie das Lutherhaus und das 360-Grad-Panorama von Asisi erfuhren einen Besucheransturm. Zurück mit vielen schönen Eindrücken, unterhielten uns am Abend unsere zwei Musikanten mit Erzgebirgsliedern und Evergreens zum Tanzen. Aktiv waren diesmal auch unsere Kinder. Ein herzliches Dankeschön an unsere „Band!“ Am Sonntagvormittag besuchten wir Bad Düben und das dortige Heimatmuseum. Ein sehr informatives, modernes und auch für Kinder abwechslungsreiches Museum stellte sich uns vor. Es wurde erst 2020 bis 2022 rekonstruiert und mit Aufzug und Zugang für Behinderte ausgestattet. Sehr empfehlenswert! Nach einem reichhaltigen Mittagessen in der dortigen Burgschänke traten wir die Heimreise an. Ein ereignisreiches Wochenende, auch von manchen individuell gestaltet, ging zu Ende. Der Vorstand und die Familie Wolf, als Organisator der alljährlichen Ausfahrten, freuten sich besonders über die gelungene Ausfahrt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Ch. Schiffel

Kindererlebnistage am „Silberbergwerk Rosenbuschzeche“ in Walthersdorf

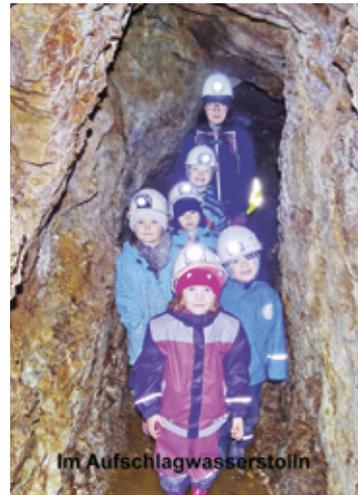
Die Arbeitsgruppe „Altbergbauforschung und Altbergbauerhaltung“ vom Erzgebirgszweigverein Crotendorf sagt Danke!

Wie in jedem Jahr wurde auch wieder die „Rosenbuschzeche“ in Walthersdorf in Verbindung mit der Veranstaltung des Imkervereins am 1. Juli und des Kaninchenvereins am 29. und 30. Juli für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Die letzten zwei Tage liefen unter dem Motto „Kindererlebnistage am und im Silberbergwerk Rosenbuschzeche“. Beide Veranstaltungen waren für Erwachsene und Kinder ein außergewöhnliches Erlebnis. Wir sagen beiden Veranstaltern ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit. Auch unsere Aktiven der „Arbeitsgruppe



Altbergbau“, die in Vorbereitung und Durchführung der Kindererlebnistage vollen Einsatz zeigten, ein großes Dankeschön. Auch die Unterstützung unserer Gemeinde hatten wir auf unserer Seite. Mitarbeiter vom Bauhof mähten Gras und befreiten die gesamte genutzte Fläche von Unkraut. Dafür auch ein herzliches Dankeschön.



Nun ein kurzer Ablauf einer Führung mit Kindern. Die Bergführer rüsten zuerst die Kinder mit Schutzhelm und Lampe aus. Nun kann es in den Berg gehen. Von den 442 m Stollnlänge im Berg sind nur 12 m, die in Holzausbau stehen, für die Besucher begehbar. Das Gebirge zeigt sich in einer fantastischen Farbvielfalt. Die Farbgebung entsteht durch Eisenoxyd in den Farben von gelb-ocker-braun bis schwarz. Das aufrechte Gehen endet nach 12 m. Der originale Stolln zeigt sich hier als ein Loch von 80 cm Höhe. Ein Weitergehen ist nicht möglich. Wasser und Schlamm füllen den Stolln bis 140 m Tiefe. Ein Scheinwerfer gibt die Sicht über das Wasser. Im Einzelnen dürfen die Kinder nun einen Stein in das Wasser werfen, welcher beim Aufschlagen einen tollen Effekt auslöst. Nun geht es zurück zum Stollnmundloch und zum nächsten 12 m höher liegenden Aufschlagwasserstolln.

Über einen Steig am Hang erreichen wir den Aufschlagwasserstolln. Es fließt kein Wasser. Rechtsseitig ist ein kleines, vergittertes Loch zu sehen. Im Licht des Scheinwerfers erkennt man, dass der Bergmann nur kniend gearbeitet hat. Aber gegenüber ist dieser Stolln begehbar. In der Nutzung wurde in diesem Stolln Wasser dem Wasserrad zugeführt. Aber heute gibt es dieses nicht mehr. Wir leuchten mit dem Scheinwerfer in diesen Stolln. Er ist sauber wie in einer Höhle. Gebückt kriechen wir 3 m in den Stolln, dann geht es aufrecht noch 50 m weiter. Eine Überraschung, es wird vom Tageslicht hell und wir stehen an einem vergitterten Ausblick. Das Hallo ist groß und begeisternd. Nun geht es wieder zurück zum Zugang. Wenige Schritte weiter öffnet sich ein riesiges Loch im Berg. Hier war der Standort des Wasserrades. Mit Begeisterung konnte man über diesen Anblick staunen. Es geht weiter zum Arbeiten mit Schlägel und Eisen (Hammer und Meißel). Gearbeitet wurde am Fels, um Gesteinsstücke abzuschlagen. Die Begeisterung war groß über jeden abgeschlagenen Stein. Nun war Goldwaschen angesagt. Wer hatte das erste Gold auf seinem Waschteller? Ja, manchen gelang, es bis zu 9 Nuggets zu waschen. Als letzte Überraschung konnten noch bunte Steine in den Farben grün, gelb, rot und weiß durch Waschen gefunden werden.

Nun mussten nur noch Helm und Lampe abgelegt werden.

Die erlebte Freude und Begeisterung bei den Kindern war auch für uns ein großes Dankeschön. Damit alle diese Zeitzeugen und Sehenswürdigkeiten erleben können, mussten die Stolln sicher ausgebaut werden. Hierfür wird immer wieder Holz benötigt. Viele Dinge wurden angeschafft, um





Ausblick in 12m Höhe

die Sicherheit zu gewähren, so zum Beispiel: Helme und Geleucht für Kinder und Erwachsene. Die Stolln können mit Scheinwerfer ausgeleuchtet werden. Kleine Schlägel und Eisen für die Kinder mussten gefertigt werden und für das Gold-

waschen sind geeignete Waschschalen vorhanden. Neu geschaffen wurde auch der „Bergbaulehrpfad“. Am Walthersdorfer Bahnhof steht auf dem Parkplatz ein „Grubenhunt“ mit der Aufschrift: „Silberbergwerk Rosenbuschzeche 1550-1838“ unter der neuen Infotafel. Sie vermittelt den Verlauf des Bergbaulehrpfades, weist auf aktuelle Veranstaltungen hin und gibt Einblicke ins Bergwerk. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den Sponsoren für ihre finanzielle und materielle Unterstützung bedanken. Wir hätten ohne ihre Unterstützung nicht das Erreichen können, was für unsere Gemeinde Crottendorf/Walthersdorf eine bedeutende historische Aufwertung ist.

Unser Dank geht ganz besonders an:

- „Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V.“ Annaberg,
- Gemeinde Crottendorf,
- Tischlerhandwerk Crottendorf/Walthersdorf,
- Dachdeckerfirma Meyer,
- Firma Präzisionsteile Markus Bitterlich,
- Original Crottendorfer Räucherkerzenland,
- Brauerei Zwönitz,
- Richard und Karl Viehweg,
- AIV Kabelwerke GmbH

Glückauf!

Lianne und Siegbert Schwind und Ralf Schwind sowie die Aktiven der Arbeitsgruppe „Altbergbauforschung und Altbergbauerhaltung“

Sternwanderung zum Wiesenbader Herbsttag

Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde, zum vierten Mal nehmen wir an der Sternwanderung zum Wiesenbader Herbsttag teil. Dieser Standort ist der Nachfolger der Sternwanderungen zum Hermergut nach Mildenau und Brettmühle Königswalde. **Neu ist:** Wir starten in Annaberg-Buchholz!



- Start:** Annaberg-Buchholz, GDZ, Adam-Ries-Straße 16
- Termin:** 17.09.2023
- Beginn:** 9.30 Uhr
- Streckenwanderung:** ca. 9 km

Wir wandern durch Annaberg-Buchholz, Richtung Wiesa und dann im Tal unserer wunderschönen Zschopau nach Thermalbad Wiesenbad. Im Kurpark werden die Wandergruppen empfangen. Für das

leibliche Wohl ist bestens gesorgt und ein tolles Kulturprogramm wird geboten. Rückfahrt nach Annaberg-Buchholz mit Bus oder Bahn in eigener Regie. Viele Wanderfreundinnen und Wanderfreunde sind in den letzten Jahren auch wieder zurückgewandert nach Annaberg-Buchholz.

Ansprechpartner: Jürgen Lang, Tel. 037344 17794

Haftung: Eine Teilnahme am Wanderangebot geschieht eigenverantwortlich. Für abhanden gekommene Gegenstände sowie sonstige Schadensfälle übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Bitte beachten Sie die Straßenverkehrsordnung.

Mit einem Herzlichem „Glückauf“

Gemeinde Crottendorf / J. Lang, EZV Crottendorf

Sternwanderung Annaberger Land
zum Erzgebirgischen Thermal-Kräutertag in Thermalbad Wiesenbad
17.09.2023

Herzlich willkommen!

- Start 9.30 Uhr Ehrenfriedersdorf**
Seifentalstraße, Wassertretbecken
WL: Anke Brandt 0171/5681422
ca. 10 km
- Start 9.00 Uhr Wolkenstein**
Markt
WL: Anja Riedel 037369/87123
ca. 10 km
- Start 8.30 Uhr Steinbach**
Bahnhof
WL: Dominik Beyer 037343/214470
ca. 15 km
- Start 9.30 Uhr Annaberg-Buchholz**
GDZ (Ad.-R.-Str. 16)
WL: Jürgen Lang 037344/17794
ca. 9 km
- Start 8.00 Uhr Thermalbad Wiesenbad**
Kurparkhalle
WL: Uwe Herrberger 0176/70624145
ca. 17 km
- Start 7.30 Uhr Sehma**
Netto
WL: Silvana Escher 0174/3296015
ca. 15 km
- Start 10.30 Uhr Mildenau**
Edeka
WL: Peter Hachenberger 03733/555606
ca. 5 km
- Start 10.30 Uhr Streckwalde**
Feuerwehrdepot
WL: Roland Kiesinger 03735/64717
ca. 6 km
- Start 10.30 Uhr Strehle**
Wald
WL: Roland Kiesinger 03735/64717
ca. 6 km

Falls sich in weiteren Orten Wandergruppen zusammenfinden, wird um rechtzeitige Rückmeldung an den Verein Annaberger Land gebeten.

ANNABERGER LAND
Thermalbad Wiesenbad
www.annabergerland.de

Wir freuen uns auf Heimat-, Rad- und Wanderfreunde, Familien, Kurgäste, Anwohner und alle mit Lust und Laune! Die Leiter organisierter, angeleiteter Wandergruppen werden gegen 12.30 Uhr gehen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Weitere Informationen zur Wanderung finden Sie im Internet unter www.annabergerland.de oder telefonisch unter 037343-8844. Ziel der Sternwanderung ist der Erzgebirgische Thermal-Kräutertag im Wiesenbader Kurpark von 10 – 18 Uhr. Neben dem bunten Kräutermarkt werden u.a. Vorführungen des Dreschflügelweins Diebach, Ponyreiten und Präsentation der Erzkluze angeboten. Um 11 Uhr ist die Tanzgruppe Dancing Fire aus Wiesa zu Gast und ab 14 Uhr sorgt das Blasorchester der FFW Schönfeld für gute Laune. Weitere Informationen erhalten Sie unter 03733-5041488 oder 03733-5040 sowie im Internet unter www.wiesenbad.de.

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeamt Crottendorf, Tel. 037344 765-0 · www.crottendorf.de ·
E-Mail: gemeindeamt@crottendorf.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Verantwortlich für den übrigen Teil: Der jeweilige Verfasser, für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss.

Satz/Repro/Druck: ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien, Betriebsstätte Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 64090

Der Anzeiger erscheint monatlich zum 1. des Monats und ist für 0,70 € erhältlich.

Der Herausgeber hat in Ausnahmefällen aus Platzgründen das Recht auf Änderungen bzw. Kürzungen der eingereichten Beiträge.

Jeglicher Nachdruck – auch auszugsweise – bedarf der Zustimmung des Herausgebers.

Bundesweiter Warntag am 14.09.2023

Was passiert am Warn- tag?

Um ca. 11 Uhr wird zentral über die Nationale Warnzentrale in Bonn eine Probewarnung über das Modulare Warnsystem (MoWaS) ausgelöst. Teilnehmende Kommunen lösen ihre lokalen Warnmittel dezentral aus. Das können z.B. Sirenen sein. Für die Bevölkerung besteht keine Gefahr und kein Handlungsbedarf.

Gegen 11.45 Uhr wird über MoWaS entwarnet. Für Cell Broadcast ist aktuell noch keine Entwarnungs-Funktion vorgesehen.

Welche Warnmittel kommen am bundesweiten Warntag zum Einsatz?

Die Probewarnung wird über Warn-Apps wie die Warn-App NINA, per Mobilfunkdienst Cell Broadcast, auf digitalen Stadtinformationstafeln und Informationssystemen der Deutschen Bahn angezeigt. Auch viele der an MoWaS angeschlossenen Rundfunksender (Radio und TV) nehmen an der Übung teil. Teilnehmende Kommunen können Sirenen, Lautsprecherwagen oder andere lokale Warnmittel und -systeme testen. Über diesen Warmmittelmix werden viele Menschen erreicht. Eine große Rolle spielt auch die informelle Weitergabe von Warnungen in der Familie, im Freundes- und Kollegenkreis und in der Nachbarschaft.

→ **In der Gemeinde Crottendorf mit Walthersdorf werden die Sirenen ausgelöst.**

Welche Vorteile bietet Cell Broadcast?

Über den Mobilfunkdienst Cell Broadcast können seit Februar 2023 bundesweit Warnnachrichten verschickt werden. Die Nachricht erreicht alle empfangsfähigen mobilen Endgeräte einer Funkzelle, ohne dass eine App oder Internetverbindung nötig ist. Ein Alarmsignal macht auch bei Stummschaltung auf den Eingang der Warnnachricht aufmerksam. Meldungen höchster Warnstufe werden immer angezeigt, während die Anzeige niedriger Warnstufen ausschaltbar ist.

Der Empfang der Warnnachricht erfolgt ähnlich einem Radiosignal anonym, ohne dass die Mobilfunknummern der Endgeräte bekannt sind. Kein anderer Warnkanal erreicht so viele Menschen.

Welche Rolle spielt die Warn-App NINA?

Über die offizielle Warn-App des Bundes können bei Gefahren wie bei einem Großbrand, einem Chemieunfall oder bei einem drohenden Hochwasser sowohl Warnmeldungen als auch viele hilfreiche Informationen verschickt werden. Mit Arabisch, Englisch, Französisch, Polnisch, Russisch, Spanisch und Türkisch stehen die wichtigsten Inhalte in sieben Fremdsprachen zur Verfügung.

Die Warn-App NINA ist darüber hinaus für den Einsatz von Screen-Reader-Software optimiert. Die deutschen Texte sind auch in Leichter Sprache abrufbar. Die Notfalltipps in der App können Nutzerinnen und Nutzer auch ohne Mobilfunkverbindung jederzeit einsehen.

Was bedeuten die Sirensignale?

Warnung bei Gefahr

Einminütiger Heulton (auf- und abschwellend)



Es besteht eine Gefahr. Informieren Sie sich.

Entwarnung

Durchgehender einminütiger Heulton

Die Gefahr besteht nicht mehr.



Warum warnen wir?

Eine Warnung soll die Bevölkerung in ihrem Selbstschutz unterstützen. Deshalb werden in jeder Warnung Handlungsempfehlungen und – falls sinnvoll – Kontaktdaten von Ansprechstellen mitgeliefert.

Mehr Infos zur Warnung, zu MoWaS, der Warn-App NINA und zu Cell Broadcast finden Sie auf bbk.bund.de

Mehr Infos zum Bundesweiten Warntag finden Sie unter bundesweiter-warntag.de

Weitere Informationen gibt es unter „Warnung & Vorsorge“ auf:

→ www.bbk.bund.de

Kontakt:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)

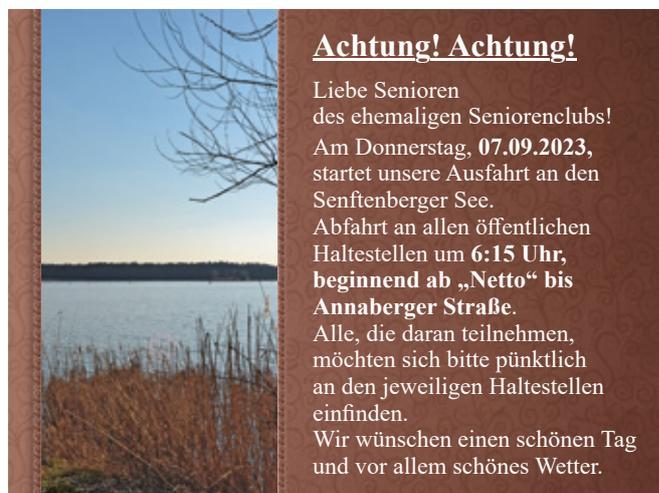
Provinzialstraße 93, 53127 Bonn

Postfach 1867, 53008 Bonn

Telefon: +49(0)228-99550-0

E-Mail: poststelle@bbk.bund.de

© BBK 2023



Rallye Grünhain gastiert am 15. und 16.09.2023 in Crottendorf

Die 19. Ausgabe der ADMV „Kfz-Technik Herkommer“ Rallye Grünhain wird in diesem Jahr beim Räucherkerzenland Crottendorf beheimatet sein. Nachdem in der Vergangenheit bereits das sogenannte „Regrouping“ auf diesem Gelände stattfand, wird in diesem Jahr der gesamte Rallyetross mit ca. 100 Rallyeteams aus dem gesamten Bundesgebiet vor Ort sein.

Los geht es bereits am Freitagnachmittag, wenn ab 17 Uhr die Technische Abnahme der Fahrzeuge durchgeführt wird. Dort werden die Rallyeboliden einer kurzen Untersuchung hinsichtlich der Einhaltung der sicherheitsrelevanten Ausstattung sowie der regelkonformen Umbauten unterzogen. Für die Zuschauer gibt es dort ausreichend Gelegenheit, die Fahrzeuge hautnah in Augenschein zu nehmen oder mit den Fahrern ein paar „Benzingespräche“ zu führen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Am Samstagmittag werden dann im Alt-Landkreis Annaberg-Buchholz 2 Wertungsprüfungen durchgeführt. Es wird ein Rundkurs gefahren, der zweimal zu absolvieren ist, sowie eine weitere Prüfung mit 3 Durchgängen. Am Samstagabend findet dann wiederum auf dem Gelände des Räucherkerzenland Crottendorf die Siegerehrung statt. Alle Informationen zu den Strecken sowie die endgültige Starterliste wird es im Programmheft zur Rallye Grünhain geben, das ab Montag, 11. September, in zahlreichen Vorverkaufsstellen erhältlich sein wird.

Der Motorsportclub Grünhain bedankt sich bereits im Voraus bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung und freut sich auf zahlreiche Zuschauer, der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind unter www.mc-gruenhain.de erhältlich.



Aber aa anere Kinner hattn vim Vat Respekt. Wu de Martina Schulkind war, is se ja dann aa mit anere Kinner zammkumme. Su kam emol e Maad miet nauf ze uns. Die klaane Eva war zun Assn noch do un soß miet an Tisch dra. Do saat de Mutt, se soll nâr zulange un assn. Aber dos Maadl maanet bluß: „Naa, dor alte Kaufmann guckt esu!“

's weiße Hündl

(Marion) Mir hattn 2 Möglichkeiten, vun Dorf eham ze laafn: entweder bei de eebren Bauern nauf, do kunnt mor noch is Pünger-Steigl namme, deß mor net arsch bis zur Kurv ben Wasserhaisl lafn muß oder über de Illig-Höh. De Om wollt, deß mir bei de Bauern nauf machen, denn of dor Illig-Höh sei aa immer fremde Manner geloffn, die in dor Wolfner Mühl zer Kur warn. Wall ich nu öftersch ahm doch die Stroß genumme hob – es war halt net esu langweilig, wenn jemand mietgeloffn is – hot de Om mir erzehlt, deß genau dort, wu die Kurleit immer dor Hammerstroß nei sei, ewos net stimmt. Sofort wollt ich nu wissen, wos dort lus sei sollt. Se tat geheimnisvoll, üm dare Sach besondern Arnst ze verleihe un saat dann, deß se aa emol dort geloffn is un plötzlich stand e klaanes weißes Hündl naam ihr. Dos hat rute, feiriche Aang. Se hot dos Hündl net ageguckt un is wettergeloffn un hot aa nischt ze den Viech gesaat. Un wie se an dor Stroßengabling war, die ze uns nauf führet – schwupp – war dos Hündl wag! Ich bi natürlich ausgiebig belehrt worn, deß dos nischt „Natürliches“ war un überhaupt, ich soll ja nimmer dort laafn. Nu war aber mei Neigier arsch geweckt un ich wollt doch zu garn emol dos Tierle sah. Ne anern Toch hob ich extra an dare Stell ewing gewart, ne nächstn Toch aa wieder, aber ich hat kaa Chance, mir hot sich dar Hund kaamol gezeichnet. Dor Oom hob ich natürlich immer erzehlt, ich laaf of der anern Stroß eham. Wenn manichmol Kurgäst miet do nauf lofn, hom die sich immer gewunnert, wu ich hiemach. Die wolltn net gelaabm, deß do uhm in Wald jemand wuhne könn. Un genau esu war dos aa, wu mei Schwaster ihr 2. Kind kriechet. Es war an en Sonntag im Winter..

De Mutt hat in Krankenhaus ageruft, deß se e Krankenauto schickn soltn. Mit dare Beschreibung, wu mir wuhne, dos wur nischt. Ich solt ins Dorf no un dos Krankenauto nauf in Wald dirigieren. Ich stand hinne in Dorf bei dor Gloschütt un hob mit de Arm gefuchelt, wu se kame. Se ließn mich eisteing un es ging dingsnauf. De Stroß wur immer enger, wu's nei in Wald ging. Dar Fahrer fing aa ze zweifeln, dar dacht tatsächlich, ich wöllt se verolbern. Do könnt doch gar ka Haus meh kumme, maanet dar. Aber ich saht, er soll nâr wetter fahrn. Dar hot sich, bis se mit meiner Schwaster im Krankenhaus aakame, noch gewunnert, wu mir gewuhnt hom.

– Fortsetzung folgt –



Of dr Wjnbauß

Mei Schwaster un iech – Geschichten vun de Kalichufn-Maad

Aus'n Radio kimmt ka Ton meh

(Marion) Die Zeit, wu ich mit Pupp'n spieltat, war vorbei, nu häret ich lieber Schlager. An en Freitag, wu de Mutt noochmittoch in Dorf war zun Eikaafn, machet sich dor Vat fartich un wollt de Mutt ohuln. Ich hob noch gesaa, wie er mitn Auto fortfuhr un hob mir 's Radio eigeschaltn. Die Lieder hom mir gefalln, die do gespielt wur'n sei un do hob ich ewing laut gedreht. Ich war ja elaae in dor Stub. Ben zwätn Lied ruppert mei Vat of aamol de Tür auf, machet mit vier große darbe Schriet durch dor Stub naus in de Küch. Ich hatt natürlich sofort de Lautstark waggenumme. In nächstn Moment kam dar mit en großn Masser in dor Hand wieder, ruppert dan Stecker aus dor Dus, knicket ne üm un ratsch! war dor Stecker ogeschnietn. Dar Ton, dan er dann drauf hatt, soochet allis: „So, itze warscht du's härn, wenn's draußn hupt!“ Dor Vat machet fort ins Dorf un in dor Stub wars gespenstisch ruhig.

Ne anern Tooch frieh wu mir gassn hom, wollt er Nachrichtn härn, do fiel ne ei, deß dos Radio ja gar net ging. Is er also wieder in de Küch, hot aber diemol e klaanes scharfes Masserle gehult un de Isolation vun die zwä Litzn waggemacht, un dann die zammgedrehtn Dräht in de Steckdus gesteckt – nu gings wieder.

De Mutt wußt gar net, wos lus war un do muß er ihr erzeehn, deß er ewos vergassn hatt, wu er se ausn Dorf huln wollt. Er war nâr e paar Meter gefahrn, wu er dos market, leecheht ne Rückwartsgang ei un is bis zur Haustür gefahrn – wu ich doch dacht, er wâr fort! – un hot 3 mol gehupt. Un in seiner Wut, wal ich dos net häret un er nu salber nochemol aussteing muß, hattr er ahm dan Stecker waggeschniert. Su weit ich mich erinnern kaa, is ka neier meh nakumme, 's muß halt mit die Drahtle gieh. Vun dan Tooch aa hob ich nimmer su laut aufgedreht. Ich hat Angst, dor Vat könn derzu kumme.

Anzeigen

MÜNZNER
Anwaltskanzlei

... mit Recht an Ihrer Seite!

Norman Münzner Rechtsanwalt
Adam-Ries-Passage · Adam-Ries-Straße 57 B
09456 Annaberg-Buchholz · Tel. 03733 6797510

www.nm-rechtsanwalt.de · info@nm-rechtsanwalt.de

Wir suchen
einen **trockenen Lagerraum** (200 m²)
im Raum Crottendorf und Walthersdorf.
Graupner Holzminiaturen
Tel.: 0173 4690754

De Leffelstüb

Schon gewusst?

Wir sind eine öffentliche Gaststätte und bieten Ihnen täglich frisch

- Frühstück von 8.30 - 10.30 Uhr
- Mittagstisch, saisonal & regional
- Kaffee & hausgemachten Kuchen
- individuell & frisch zubereitetes Eis



zum Weichrichkarz!
Schauwerkstatt · Laden · Leffelstüb

Di. - Fr. 8.30 - 17 Uhr & Sa. 8.30 - 18 Uhr geöffnet
Reservierung empfohlen unter 037342/149390
Karlsbader Straße 187+189 · 09465 Sehmatal-Neudorf

Kleingartenverein „Bergfrieden“ e. V.



Wir vermieten unser Gartenheim im Zeitraum von April bis Oktober für Familien-, Vereins- und sonstige Feiern. Die Räumlichkeiten sind für Veranstaltungen mit ca. 30 Personen bestens geeignet. Es kann eine komplett eingerichtete Küche genutzt werden. Zum Heizen steht bei Bedarf ein Kaminofen zur Verfügung.

**Anfragen bitte an
Frau Carola Sell,
Tel.-Nr.
0171 8620379.**

Fragen und Hinweise unserer Mitglieder können per E-Mail an KleingartenvereinBergfrieden@web.de gerichtet werden.

Wir haben noch freie Parzellen.

Gartenfreunde, die Interesse an einem Garten haben, sind herzlich willkommen. Wichtige Informationen werden auch in den Schaukästen am Gartenheim veröffentlicht.

Der Vorstand

Herbstliche Genussmomente erleben!

Dienstag-Sonntag - 02.-30. Oktober 2023
& zusätzlich Montag - 02.+30. Oktober 2023
geöffnet

Tischreservierungen im Café AnnaBella
nehmen wir gern unter 037344 138690 entgegen

im Café AnnaBella

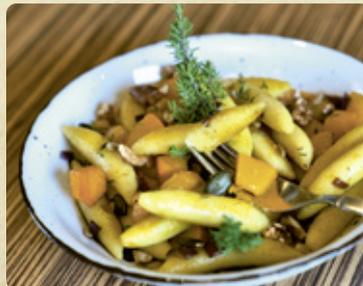
Herbstfrühstück *weitere Infos folgen auf*
➤ 09.00-11.00 Uhr



Herbstliche Mittagsgerichte

➤ 11.30-13.30 Uhr

- Kürbis-Suppe
- Saure Schwamme-Supp'
- Schupfnudeln
mit Kürbiswürfeln & Nüssen
- Flammkuchen
mit Hokkaido & Schinkenwürfeln



Original
CROTTENDORFER
SEIT 1936

RÄUCHERKERZENLAND



zusätzlich
Mo, 2.+30.10.23
geöffnet

original erzgebirgische „Schwarzarbeit“

Räucherkerzen selbst herstellen

➤ Di-So nach vorheriger Terminvereinbarung (telefonisch, per Mail o. über die Buchungsanfrage auf unserer Homepage)

„Zum Wehrichkarzl“
 Schauwerkstatt · Laden · Leffelstüb'

Karzl


HUSS
 Tradition seit 1930

Wir laden ein zum

Herbstfest

Samstag, den 16. September 2023
10 bis 18 Uhr

Es erwartet Sie ein buntes Rahmenprogramm rund um die Themen Tradition & Handwerk:
 (fast) ausgestorbenes Handwerk erleben
 traditionsreiche Betriebe & Händler besuchen
 Wehrichkarzle selbst herstellen

Weiterhin finden Sie auf unseren Dreiseitenhof:
 lecker Essen & Trinken
 frisches Brot aus dem Holzbackofen
 verschiedenen Attraktionen für Kinder
 Karzl-Schild-Verlosung 

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

HUSS Schauwerkstatt „Zum Wehrichkarzl“
 Karlsbader Str. 187+189 · 09465 Sehmatal-Neudorf
 Tel. 037342/149390 · laden@juergen-huss.de · www.wehrichkarzl.de

Ambulanter Pflegedienst
Diakonie Sozialstation Annaberg



Team Scheibenberg

Wir suchen Sie!



Pflegefachkraft
 (m/w/d)

Pflegehelfer (m/w/d)

Hauswirtschafts-
pfleger (m/w/d)

Kontakt

Diakonie Sozialstation
 Alte Poststraße 2
 09456 Annaberg-Buchholz

Telefon **03733/58555**



20 Jahre Fahrzeugservice Kay Linke

(gegr. 01.08.2003)

Anlässlich meines 20-jährigen Firmenjubiläums möchte ich mich auf diesem Wege bei allen meinen Kunden ganz herzlich für ihre jahrelange Treue bedanken!

Allen meinen Geschäftspartnern danke ich ganz herzlich für die angenehme Zusammenarbeit in all den Jahren!

Ein herzliches Dankeschön an mein Team in der Werkstatt, bei der Reinigung und im Büro für seinen Einsatz!

**Allzeit gute Fahrt wünscht Ihnen Ihr
 Fahrzeugservice Kay Linke
 – Meisterbetrieb –
 Annaberger Str. 65 A | 09474 Crottendorf**

Auf diesem Wege möchte ich mich auch noch bei den Hortkindern und ihren Erziehern von den Schießbergfächsen für die Gestaltung der Bildtafeln für das Schwimmbadgebäude bedanken!





September 2023

im Familienzentrum Crottendorf e.V.

*** Tel: 03733 / 672795

Für alle Angebote ist eine Anmeldung zur besseren Planung erforderlich. Bitte meldet euch unter den angegebenen Telefonnummern, oder unter familienzentrum@freenet.de

+++ Die Kleiderkammer kann im oberen Stockwerk des Familienzentrums besucht werden. Sie ist mittwochs von 12.00 – 15.30 Uhr geöffnet, Terminabsprachen für andere Zeiten sind möglich! +++

Angebote für Familien und Kleinkinder//Anmeldung bei Gabi Fritsch 01749768129:

Mo	16.00 Uhr	MMMM - Mamis und Minis machen Musik
Die	10.00 Uhr	bunte Krabbelkäfer (Spiel und Anregungen zu Sprach- und Bewegungsförderung)
Do	10.00 Uhr	Babymassage (Anmeldung dringend erforderlich unter 01623412184)
Mo bis Do	09.30 Uhr	Kleinkind-Betreuung
Do	09.00 Uhr	Treffpunkt Nesthäkchen (ab 3 Jahre)
Die	12.09. 9.30 Uhr	Elterncafé zum Thema „Zerreißprobe Geschwister- Zwischen Aufmerksamkeit, Liebe und Konkurrenz“ bei Fragen rund um Erziehung und Familie (in Notlagen oder einfach zum Plaudern) // Gabi Fritsch 01749768129

Elternbegleitung & -beratung

Integration und offene Angebote//Anmeldung bei Gabi Fritsch 01749768129:

Mo	10.00 - 11.30 Uhr	Deutschkurs und Begegnungstreff für Ukrainer
Mo	11,30 - 13,00 Uhr	Deutsch für Ukrainer - Anfängerkurs (Nähere Infos bei Anja unter 0172 8550284)
Di - Do	10.00 – 12.00 Uhr	Deutsch – Kurs (Termine auch nach individueller Vereinbarung)

Musikangebote//Anmeldung bei Gabi Fritsch 01749768129:

Mo bis Do	Zeit nach Absprache	Projekt „Musik für alle“ Gitarren- und Rhythmus-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene
Mo	16.00 Uhr	Projekt „Musik für alle“ Kinderchor „Liederlich“ für alle Schulkinder, die Spaß am Singen haben
Mo	17.00 Uhr	Frauenchorprobe der „Singenden Hutschachteln“

Sportangebote//Anmeldung bei Gabi Fritsch: 0174 9768129

Di	16.30 Uhr	Stretching mit Aljona
Di	09.00 Uhr	Senioren-sport Gruppe 3
Di	18.00 Uhr	Zumba-Fitness
Mi	09.30 Uhr	Mama-Sport im Familienzentrum mit Kinderbetreuung
Mi	17.00 Uhr	Line Dance
Mi	18.00 Uhr	Zumba-Fitness im Möbelwerk (Anmeldung unter 015207868854)
Do	17.00 Uhr	Dance-Aerobic/Problemzonengymnastik - NEU mit Kleinkindbetreuung (Anmeldung bei Gabi)

Sportangebote für Frauen und Senioren im Mehrzweckgebäude in Crottendorf:

Mo	15.30 Uhr	Senioren-sport Gruppe 1
Mo	16.45 Uhr	Senioren-sport Gruppe 2
Mi	17.30 Uhr	Beckenbodengymnastik

Gesellige Veranstaltungen:

Do	14.09.	15.00 Uhr	Musikalisches Kaffeekränzchen im Mehrzweckgebäude
Di	26.09.	15.00 Uhr	Treffpunkt Junggebliebene im Familienzentrum

Kreativangebote:

Mo	17.00 – 19.30 Uhr	Offene Nähstube im Club
Mo	15.30 – 17.30 Uhr	Handwerken mit Holz für Kinder und Jugendliche (Anmeldung unter 01728550284)
Die	15.00 Uhr	Aquarellmalerei – Anfängerkurs für Groß und Klein
Mi	ab 15 Uhr	Schülerprojekt Gesundheitsprävention
Mi	17.00 – 19:30 Uhr	Offener Kreativtreff im Club
Do	13.00 Uhr	Bastelnachmittag im Familienzentrum

Für Kinder und Jugendliche:

Mo bis Do	ab 13.00 Uhr	Hausaufgaben- und Lernhilfe (nach individueller Vereinbarung)
-----------	--------------	---



Gefördert durch



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltsplan.



Gefördert vom:



Ländliche Erwachsenenbildung im Freistaat Sachsen e.V.
www.leb-sachsen.de
kompetent - innovativ
bedarforientiert

